



CH-3003 Bern, EDA

A-Post

Herr
Hans Fässler
Weiherweidstrasse 5
9000 St. Gallen

Bern, 16. Oktober 2018

Reparationsforderungen der CARICOM

Sehr geehrter Herr Fässler

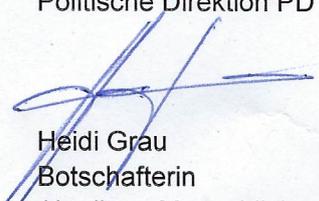
Im Namen von Bundesrat Cassis bedanke ich mich für Ihr Schreiben vom 12. September 2018. Er hat mich mit dessen Beantwortung beauftragt.

Die Schweiz ist seit Februar 2017 als Beobachterin bei der Karibischen Gemeinschaft (CARICOM) akkreditiert und hat seitdem an jährlichen Treffen der Staats- und Regierungschefs teilgenommen. Diese Annäherung der Schweiz an CARICOM erlaubt es uns, die Aktivitäten der Organisation genauer zu verfolgen – unter anderem die Arbeit der seit 2013 existierenden *Reparations Commission*. So wissen wir, dass im Juli 2017 die Staats- und Regierungschefs der CARICOM das Sekretariat der Gemeinschaft beauftragt hat, die Einrichtung einer Verbreitungs- und Aktionsstrategie zur Sklaverei zu koordinieren.

Wie in den Antworten auf die in Ihrem Brief aufgelisteten Interpellationen geschrieben, unterscheidet sich die Schweiz bezüglich der Sklaverei auf der Ebene der staatlichen Verantwortlichkeit von den Kolonialmächten. Da es die Priorität der Kommission ist, öffentliche Anerkennung und Entschädigung von den ehemaligen Kolonialmächten zu erhalten, ist die Schweiz von dieser Diskussion nicht betroffen. Entsprechend haben wir bis jetzt keine Kenntnis von spezifischen Erwartungen der *Reparations Commission* gegenüber der Schweiz. Wir werden in unseren bilateralen Gesprächen mit CARICOM-Staaten die Angelegenheit weiterhin verfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Politische Direktion PD


Heidi Grau
Botschafterin
Abteilung Menschliche Sicherheit

Politische Direktion PD
Heidi Grau
Bundesgasse 32, 3003 Bern
Tel. +41 58 462 30 46, Fax +41 58 463 89 22
E-Mail: heidi.grau@eda.admin.ch
www.eda.admin.ch